

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
St. Peter und Paul, Erlangen-Bruck

Kirchenvorstandswahlen 2024

20. Oktober 2024



Vorstellung der Kandidierenden

Informationen zur Durchführung der Wahl

Die Kandidierenden stellen sich nach Möglichkeit gesammelt am 6. Oktober um 10 Uhr im Gottesdienst der Gemeinde vor und stehen danach für Gespräche zur Verfügung.

Am Wahltag, 20. Oktober, ist die Wahl an der Urne in unserem Wahllokal Haus unterm Kirchturm, Fürther Str. 44, von 9 Uhr bis Gottesdienstbeginn und danach bis 15 Uhr möglich. Bitte dazu auch den Wahlausweis mitbringen. Den Wählenden bieten wir an diesem Tag an, zwischen 11 und 13 Uhr in jeweils begrenzter Personenzahl den Brucker Kirchturm zu besteigen oder sich zwischen 13 und 15 Uhr bei Kuchen und Getränken zu stärken.

Alle Wahlberechtigten haben ihre Wahlunterlagen in einem Brief per Post bekommen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens 19. Oktober dem Pfarramt zugehen bzw. können noch am Wahltag direkt im Wahllokal abgegeben werden. Bei Briefwahl muss unbedingt der Wahlausweis beigelegt und der personalisierte äußere Rücksendeumschlag verwendet werden; so soll verhindert werden, dass die Briefwahlunterlagen ungültig sind.

Auf dem Stimmzettel können bis zu 8 Kandidierende angekreuzt werden; Häufelung ist nicht erlaubt. Mehr als 8 Kreuze machen die Wahl ungültig.

Stimmen Sie ab – bestimmen Sie mit!



Cindy Arndt

Fürther Straße, Bruck

42 Jahre

verheiratet, ein Kind

Ausgebildete Zahnarzthelferin, Hotelkauffrau und Ausbilderin

Ich bewerbe mich neu für den Kirchenvorstand. Kirche und der christliche Glaube waren mir schon immer wichtig. Ich habe bereits als Jugendliche die Juleica absolviert und bei Freizeiten mitgeholfen.

Hier in Bruck bin ich vielfältig engagiert, z.B. in der Jugendgruppe „Fledermäuse hinterm Glockenturm“. Ich singe in den verschiedenen Chorprojekten unserer Gemeinde, außerdem engagiere ich mich in der Arbeitsgruppe „Schutzkonzept“ für die Prävention sexualisierter Gewalt.

Ich freue mich, unsere Gemeinde aktiv im Kirchenvorstand mitzugestalten, die Jugend liegt mir dabei sehr am Herzen, aber auch ein kommunikatives, freundliches Miteinander.



Andreas Beck

Eggenreuther Weg, Bruck

43 Jahre

verheiratet, zwei Kinder

Lehrer am Gymnasium für die Fächer

Evangelische Religion und Sport

Aufgewachsen als Sohn eines Pfarrers, möchte ich mich im Kirchenvorstand dafür einbringen, dass Jung und Alt eine Heimat in unserer Kirchengemeinde finden und behalten.

Ich denke, wir als Kirche sollten zeigen, wie cool Gemeindeleben sein kann! Daher müssen wir auf Menschen zugehen und für sie da sein. Dazu gehören Seelsorge und offene Angebote, um die Menschen, die zögern, einsam oder belastet sind, bei uns willkommen zu heißen.

Ich bin beeindruckt von der Vielfalt, die unsere Gemeinde bietet, und hoffe, dass ich dazu beitragen kann, dieses Angebot zu erhalten und in die Zukunft mitzutragen.



Birgit Gubo

Noetherstraße, Bruck

54 Jahre

verheiratet, zwei Töchter und ein Sohn

Fachkraft für Lagerlogistik

Seit 1998 lebe ich mit meiner Familie in Erlangen - Bruck.
Bereits seit 17 Jahren bringe ich mich in der
Kirchengemeinde ein.

Nun bewerbe ich mich erneut um einen Sitz im Kirchenvorstand, in
dem ich seit einem Jahr als „Nachrückerin“ aktiv ein vorzeitig
ausgeschiedenes Mitglied ersetze.

Auch in unserer Kirchengemeinde müssen Entscheidungen getroffen
werden. Ich bin bereit, diese Verantwortung selbst mitzutragen, so wie
ich es auch im vergangenen Jahr bereits getan habe. Für die Aufgabe
als Kirchenvorsteherin werde ich mich auch für die nächsten 6 Jahre
zur Verfügung stellen.



Florian Gutsch

Nürnberg

22 Jahre

ledig

Fachkraft für Veranstaltungstechnik;

Mitarbeiter im Hörsaalmanagement am Uniklinikum Erlangen,
sowie selbstständig in der Veranstaltungsbranche

Mitglied in der Gemeinde bin ich seit 2021, unterstütze sie aber schon länger.

Ich bewerbe mich neu als Mitglied des Kirchenvorstandes, um frischen Wind in die Gemeinde zu bringen. Ich möchte durch mein Wissen in der Medientechnik und der EDV die Gemeinde voranbringen und jedem Menschen ermöglichen, Teil der Gemeinde zu sein. Dabei möchte ich sicherstellen, dass alle stets auf dem neuesten Stand gehalten werden können. Und ich möchte auch die Teilnahme an Gottesdiensten ermöglichen, falls dies durch Arbeit, Krankheit oder familiäre Verpflichtungen einmal nicht möglich sein sollte.

Aber nicht nur in der Technik möchte ich tätig sein, sondern auch allgemein dort unterstützen, wo ich kann: bei Freizeiten, Festen, Musicals, Konzerten etc.



Anne Neumann

Schorlachstraße, Bruck

54 Jahre

geschieden, zwei Kinder (schon erwachsen)

Apothekerin

Ich bin Mitglied im derzeitigen Kirchenvorstand. Dort arbeite ich auch im Öffentlichkeitsausschuss mit und bin Teil des Redaktionsteams des Gemeindebriefes.

Ich möchte mich auch weiterhin für die Gemeinde und die dort anfallenden Aufgaben einbringen und meinen Teil dazu beitragen, dass unsere Gemeinde lebendig und vielseitig bleibt.



Melanie Prütting

Felix-Klein-Straße, Bruck

49 Jahre

ledig, keine Kinder

OStRin i.K., Lehrerin für Biologie und Chemie

Ich bewerbe mich neu für den Kirchenvorstand, da ich unsere Gemeinde bei den vielfältigen Aufgaben, die an die Institution Kirche aktuell gestellt werden, unterstützen möchte.

Ich engagiere mich seit Jahren bei Gemeindefesten, dem Adventsmarkt und war bei Aktionen der Kirchturmretter aktiv. Eine Verknüpfung aus Traditionellem und Modernem ist mir wichtig.

Ich möchte dazu beitragen, dass unser Haus unterm Kirchturm und unsere Brucker Kirche Orte der Begegnung bleiben, in denen christliche Gemeinschaft gelebt und gepflegt wird.

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass alle Altersgruppen von Jung bis Alt in der Gemeinde ein ansprechendes Veranstaltungsangebot erhalten.



Helmut Racher

Bachfeldstraße, Bruck

65 Jahre

verheiratet, zwei erwachsene Kinder (Sohn und Tochter)

Diplomverwaltungswirt (FH), Beamter im Ruhestand

Ich bewerbe mich wieder für den Kirchenvorstand, in den ich in einer der früheren Wahlperioden schon einmal gewählt worden war. Aus beruflichen Gründen – es gab häufige Terminüberschneidungen mit meiner seinerzeitigen Tätigkeit als Geschäftsleitender Beamter der Gemeinde Bubenreuth – musste ich meine Mitwirkung im Kirchenvorstand leider vorzeitig beenden.

Nun bin ich in Pension und hätte ausreichend Zeit, mich wieder in den Kirchenvorstand einzubringen, dazu wurde ich aus den Reihen des noch amtierenden Kirchenvorstands angesprochen. So wäre es gewünscht, dass ich mich den Finanzen der Kirchengemeinde widme, einem Bereich, mit dem ich über Jahrzehnte im Beruf und vor langer Zeit ehrenamtlich auch als Haushaltsverantwortlicher des Kreisjugendrings befasst war.

Über diese neue Aufgabe würde ich mich freuen.



Tobias Schatt

Platanenweg, Bruck

20 Jahre

ledig

Auszubildender Steuerfachangestellter

Ich lasse mich zum ersten Mal für den Kirchenvorstand aufstellen, um mehr Verantwortung in der Gemeinde zu übernehmen und um andere junge Leute zu motivieren, am kirchlichen Geschehen teilzunehmen.

Ich bin bereits seit einigen Jahren im Kindergottesdienstteam tätig und habe viele Jahre im Kinderchor mitgesungen.

Mir liegen besonders die Jugend und die Musik am Herzen, natürlich stehe ich aber allen Aufgaben, die auf mich zukommen, offen gegenüber.



Markus Schiefer

Äußere Tennenloher Straße, Bruck

60 Jahre

verheiratet, 2 erwachsene Kinder

Diplom Betriebswirt (BA), Kaufmännischer Geschäftsführer

Nach reiflicher Überlegung bin ich im Dezember 2022 durch Konvertierung Teil der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bruck geworden.

Nun möchte ich zum einen die Menschen in der Gemeinde besser kennenlernen und zum anderen meine Erfahrungen einbringen, um die Herausforderungen der nächsten Jahre zu meistern.

Dabei ist es mir ein besonderes Anliegen, die Attraktivität von Kirche und Glauben für die jungen Menschen zu erhöhen und eine Brücke zur nächsten Generation zu bauen.

Soziale Medien nehmen eine wichtige Rolle ein, um die Menschen zu erreichen, aber auch, um die Kirche für Jung und Alt erlebbar zu machen.



Lena Schmiedeke

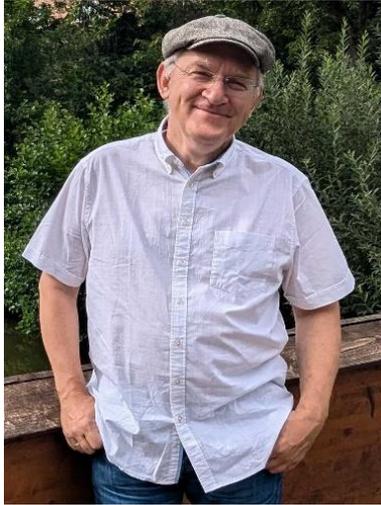
33 Jahre

verheiratet, zwei Kinder

Germanistin (B.A.), Förderlehrerin

Mein Engagement in der Gemeinde ist noch relativ jung. Seit ca. 2 Jahren arbeite ich in der Gemeindebrief-Redaktion mit. Da ich selbst auf der Suche nach einer Krabbelgruppe war, gründete ich Anfang 2023 mit Starthilfe von BildungEvangelisch und zusammen mit einer anderen Mutter die „Krabbelkäfer“ und freue mich sehr darüber, dass die Gruppe so gut angenommen wird.

Ich möchte mit meinem Engagement im Kirchenvorstand dazu beitragen, unser Gemeindeleben mit zusätzlichen Angeboten zu gestalten, die vor allem junge Familien ansprechen. Ein weiterer Schwerpunkt könnte für mich die Öffentlichkeitsarbeit sein. Ich freue mich auch auf die weiteren Aufgaben, die für den Kirchenvorstand in der neuen Periode anstehen.



Wolfgang Schleifer

Steinheilstraße, Bruck

59 Jahre

verheiratet, zwei erwachsene Kinder

Diplom Ingenieur

Mitglied des derzeitigen Kirchenvorstands; Mitarbeit in den Ausschüssen „Gemeindeaufbau und Gottesdienstentwicklung“, „Finanzen“ und „Digitalisierung“; stellvertretender Vorsitzender des Brucker Diakonievereins; Delegierter in den Beirat des regionalen Kita-Verbundes „Süd++“; Delegierter in die Gesamtkirchenverwaltung, Stellvertreter des Vorsitzenden. Außerhalb unserer Gemeinde bin ich langjähriges Mitglied des CVJM Erlangen.

Eine Kirchengemeinde ist und wird auch durch das Engagement ehrenamtlicher Mitarbeiter lebendig. Die kommende Kirchenvorstands-Periode wird vielfältige Herausforderungen für unsere Gemeinde und Region mit sich bringen. Im Rahmen meiner Fähigkeiten möchte ich gerne weiter dabei mitarbeiten und insbesondere dazu beitragen, dass die gute Botschaft unseres Herrn Jesus Christus in Bruck lebendig bleibt und weitergetragen wird.



Ida Täubert

wohnhaft nahe der Kirche, Bruck

30 Jahre

ledig, keine Kinder

Grundschullehrerin & Psychologiestudentin

Ich wohne seit Mai 2022 in Bruck. Glaube spielt in meinen Leben schon immer eine Rolle, sei es im Kindergottesdienst, auf Freizeiten oder im Studium der Evangelischen Religionslehre.

Immer habe ich Anschluss an die Kirchengemeinde vor Ort gesucht, da Glaube ohne Gemeinschaft für mich nicht lebbar ist.

Seit 2023 bin ich Teil des Familiengottesdienstteams.

Ich möchte mehr Verantwortung übernehmen und mich im Kirchenvorstand für die Kinder- und Jugendarbeit, die mir am Herzen liegt, einbringen. Viele junge Menschen wenden sich von der Kirche ab, weil sie keinen Bezug zu ihr haben. Ich möchte zeigen, dass Kirche auch ein Ort für junge Menschen sein kann.



Renate Wünschmann

Schloßplatz, Erlangen Innenstadt

70 Jahre

verwitwet

Diplom-Archivarin (FH), im Ruhestand

Ich bin derzeit Mitglied im Kirchenvorstand und kandidiere nun zum dritten Mal.

Ich engagiere mich im Friedhofsausschuss, in der Erwachsenenbildung und im Diakonieverein, bin Mitglied des Aufgetischt-Teams, betreue unser Pfarrarchiv und kümmere mich um die Registratur im Pfarramt.

Ich möchte auch in der kommenden Kirchenvorstands-Periode wieder mithelfen, unser Gemeindegeschiff mit einer guten Mannschaft in schwieriger See zu steuern. Wichtig sind mir die diakonische Arbeit in unserer Gemeinde, die ich auch weiterhin aktiv unterstützen will, und die Bewältigung der personellen Veränderungen durch den Landesstellenplan.



St. Peter und Paul